

11/2020 - Das Anti-Müller-Hormon bei PCOS

Das Anti-Müller-Hormon bei PCOS

Das Anti-Müller-Hormon (AMH) gilt als Marker für die Eizellreserve bei Frauen. Bei Frauen mit PCO-Syndrom ist der Wert eher hoch. Eine Studie untersuchte jetzt, wie AMH das Risiko für Frühgeburten bei einer künstlichen Befruchtung beeinflusst. Eine andere Studie beschäftigte sich damit, inwieweit der AMH-Wert überhaupt Aussagen zur Fruchtbarkeit erlaubt.

Hier die Studien im Detail:

- [Hohes AMH könnte Risiko für Fehlgeburten erhöhen](#)
- [Marker für Eizellreserve geben keine Auskunft über Schwangerschaftswahrscheinlichkeit](#)